

Organisation

Tagung:

6. November 2013
Beginn: 10.00 Uhr
Ende: ca. 17.00 Uhr

Tagungsort:

Versicherungskammer Bayern
Maximilianstraße 53
80530 München

Wir empfehlen die Anreise mit dem öffentlichen Nahverkehr.

Ansprechpartner:

Dipl.-Ing. (FH) / MBA & Eng. Werner Goller
Bayerischer Bauindustrieverband e.V.
Tel.: 089 235003-41
Fax: 089 235003-71
Mail: w.goller@bauindustrie-bayern.de

und

Dr. Gerhard Braunmiller
Bayerische Ingenieurekammer-Bau
Tel.: 089 419434-0
Fax: 089 419434-20
Mail: info@bayika.de

Tagungsbeitrag:

135,- € inkl. MwSt.
Im Preis ist das Mittagsbuffet enthalten.

Die Zahlung der Teilnahmegebühr wird fällig mit Erhalt der Rechnung. Bitte überweisen Sie diese unter Angabe des/der Teilnehmer/s auf das Konto des Vereins für Bauforschung und Berufsbildung des Bayerischen Bauindustrieverbandes e.V., BLZ 700 202 70, Konto 509805.

Wir bitten um Anmeldung mit beiliegendem Antwortfax bis zum 22. Oktober 2013



Fachtagung

Grüne Fabriken

Grüne Fabrikgebäude
Energieeffiziente
Nichtwohngebäude

6. November 2013
Versicherungskammer Bayern
Maximilianstraße 53
80530 München



Grüne Perspektiven für die Industrie

Ständig steigende Energiepreise haben die Bevölkerung und die Industrie in den letzten Jahren gleichermaßen in Alarmbereitschaft versetzt. Energiesparen lautet deshalb das Gebot der Stunde: Autos sollen weniger Sprit brauchen, Heizungen mit weniger fossilen Brennstoffen auskommen und Haushaltsgeräte weniger Strom aus der Steckdose ziehen. Energieverbraucher Nummer 1 ist jedoch keines dieser Dinge.

Fast die Hälfte der Energie verbraucht in Deutschland allein das verarbeitende Gewerbe. Produzierende Betriebe wenden bis zu 10 Prozent ihrer Gesamtkosten für Energie auf. Die Einsparpotenziale sind enorm. Sie betragen bis zu 30 Prozent oder deutschlandweit rund 10 Milliarden Euro pro Jahr.

Unter Berücksichtigung des energiepolitischen Ziel-dreiecks, bestehend aus Versorgungssicherheit, Umweltverträglichkeit und Wirtschaftlichkeit, wird derzeit versucht durch zahllose Programme und Projekte die Energieversorgung zu sichern. Dabei kommt der Energieeffizienz in Fabriken und Gewerbebauten eine tragende Rolle zu.

Aber wie sehen die Fabriken bzw. die Nichtwohngebäude der Zukunft aus? Wie kann auch der Bestand seinen Beitrag zur Energiewende leisten? Welche Technologien kommen zum Einsatz, wenn Energie nicht nur eingespart, sondern auch selbst erzeugt und evtl. sogar gespeichert werden soll?

Der Bayerische Bauindustrieverband e.V. und die Bayerische Ingenieurekammer-Bau laden Sie herzlich ein, zu diesen Fragestellungen mit erfahrenen Experten zu diskutieren und sich einen Überblick über die technologischen und wirtschaftlichen Potenziale „grüner Fabriken“ zu verschaffen.

Tagungsprogramm

10.00 bis 10.15 Uhr	Begrüßung und Einführung Dr.-Ing. Heinrich Schroeter Präsident der Bayerischen Ingenieurekammer-Bau	13.30 bis 14.00 Uhr	Untersuchungen im Forschungsverbundprojekt Green Factory Bavaria Energieeffizienz in der Produktion entlang der gesamten Wertschöpfungskette Dipl.-Ing. (FH) Sven Kreitlein Geschäftsführer Green Factory Bavaria Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
10.15 bis 10.45 Uhr	Grundsatzvortrag „Grüne Fabriken“ Energieeffizienz und erneuerbare Energien in der Balance Der Weg von der grauen Fabrik zur grünen Fabrik Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Mauch Forschungsstelle für Energiewirtschaft e.V.	14.00 bis 14.30 Uhr	Energiemanagementsysteme nach EN ISO 50001 Grundlagen Energiemanagement Einführung im Unternehmen Dipl.-Ing. Wolfgang Heinritz TÜV SÜD Industrie Service GmbH
10.45 bis 11.15 Uhr	Energieeffizienz im Fabrikbestand Energieeinsparpotenziale – Analyse und Handlungserfordernisse Potenziale in Produktion, Gebäude und Infrastruktur – Beispiele Prof. Dr.-Ing. Egon Müller Technische Universität Chemnitz Professur Fabrikplanung und Fabrikbetrieb	14.30 bis 15.00 Uhr	Betriebsoptimierung Von der Betriebsprognose zur Betriebsdiagnose und Betriebsoptimierung Prof. Dr.-Ing. Werner Jensch Hochschule München
11.15 bis 11.30 Uhr	Kaffeepause	15.00 bis 15.15 Uhr	Kaffeepause
11.30 bis 12.00 Uhr	Energie-Contracting – Vertragliche und wirtschaftliche Basis Grundidee und Funktionsweise: Einsparcontracting und Liefercontracting Erfolgsfaktoren des Contracting Dipl.-Phys. Matthias Domke Ebert-Engineering GmbH	15.15 bis 15.45 Uhr	Energetische Sanierung Headoffice Rehau AG Regenerative Energieerzeugung in Kombination mit hocheffizienter Gebäudehülle – Technologie- und Wirtschaftlichkeitsbetrachtung Frank Stegemann Rehau AG
12.00 bis 12.30 Uhr	Europäische Forschungs- und Entwicklungsprogramme für grüne Fabriken Mögliche Förderprogramme – Beispielfälle Konkrete Beratung und Unterstützung bei Antragsverfassung Dipl.-Geogr. Andrea Reiter Forschungsallianz GmbH Umwelt & Energie	15.45 bis 16.15 Uhr	SRE Green Building Initiative Effizienz in jeder Phase des Gebäudelebenszyklus Rainer Kohns Siemens Real Estate
12.30 bis 13.30 Uhr	Mittagspause	16.15 bis 16.45 Uhr	Diskussion
		16.45 bis 17.00 Uhr	Schlussworte Prof. h.c. Reinhold Krämmel Krämmel Bau Vorstandsmitglied des Bayerischen Bauindustrieverbandes e.V.